

Zerkleinerungsmodul MZM-1100: Nonstop-Produktionsbetrieb und makulaturfreie Stapel

Das Zerkleinerungsmodul MZM-1100 der Hunkeler Systeme AG sichert die Nonstop-Produktion auf der Bogenoffsetmaschine Speedmaster XL 106 von Heidelberg. Die Stapel in der Auslage der Maschine sind frei von Makulatur.



Die Hunkeler Systeme AG und die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) haben gemeinsam das Zerkleinerungsmodul MZM-1100 entwickelt. Das Modul unterstützt auf Bogenoffsetmaschinen der Baureihe Speedmaster XL 106 von Heidelberg die Push-to-Stop-Technologie. Demnach wickelt das Bogenoffsetsystem Aufträge im Rahmen standardisierter Produktionsprozesse autonom ab. Der Drucktechnologe greift nur noch in den Prozess ein, wenn er ihn unterbrechen oder anhalten will.

Das Zerkleinerungsmodul MZM-1100 ist vor der Bogenauslage in die Druckmaschine integriert. Makulaturbogen, die während eines Auftragswechsels und während der Rüstphase anfallen, werden mittels einer automatisch geöffneten Weiche an das MZM-1100 übergeben und im Schneidewerk zerkleinert. Eine pneumatische Absaugung befördert die Papierschnitzel an eine Ballenpresse.

Mit dem MZM-1100 unterstützt die Hunkeler Systeme AG die effiziente Produktion auf der Speedmaster XL 106. Die Stapel in der Auslage der Maschine sind makulaturfrei und können unmittelbar weiter verarbeitet werden.

Das Zerkleinerungsmodul verarbeitet einlagige und zweilagige Bedruckstoffe, vom leichten bis zum schweren Material mit 250 Gramm pro Quadratmeter. Die maximal verarbeitbare Bogenbreite beträgt 1100 Millimeter. Die Leistung des Moduls entspricht 18000 Bogen pro Stunde, jenem Geschwindigkeitsniveau, auf dem die Speedmaster XL 106 produziert. Dank integrierter Entsorgungstechnik bleibt der Produktionsprozess auf der Bogenoffsetmaschine ohne Unterbrechung gesichert.

Hunkeler Systeme AG
Industriestrasse 2
4806 Wikon, Schweiz
Telefon +41 62 745 77 77
info@hunkelersysteme.com
www.hunkelersysteme.com

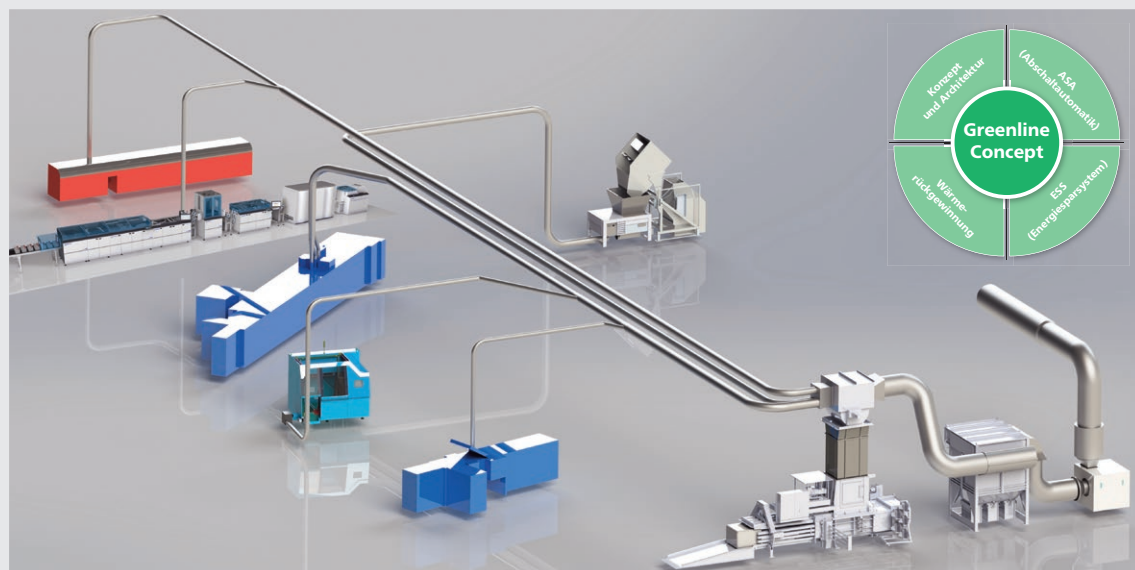
Hunkeler

SYSTEME

Umfassend kompetent in fünf Segmenten

Sicherheitsdruck; Verpackung; Digital/Grafisch; Recycling; Logistik: Diese fünf Marktsegmente bedient die Hunkeler Systeme AG mit Entsorgungstechnik der Spitzenklasse. Die Anlagen reichen von der kleinen Ballenpresse und dem Presscontainer, über grosse Absaug- und Verdichtungssysteme bis zur Hochsicherheitsanlage für die Vernichtung von Produktionsabfällen in der Wertschriftenherstellung. Die Hunkeler Systeme AG entwickelt im eigenen Software-Zentrum am Hauptsitz in Wikon die Steuerungen zu den Anlagen.

Zu den Kunden der global tätigen Hunkeler Systeme AG zählen Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe, Druckereien, Verpackungsproduzenten, Lebensmittelproduzenten, Altstoffhändler, Gemeinden, Holz-, Kunststoff- und Metallverarbeitungsbetriebe, Grossverteiler und nationale Geldinstitute.



Namhafte Unternehmen der grafischen Industrie in allen Regionen der Welt verlassen sich auf leistungsfähige Entsorgungstechnik aus der Schweiz. Auf Digitaldrucksystemen, auf Zeitungsdruckmaschinen, in der Kovertherstellung oder in der Buchbindeproduktion sichert Technik der Hunkeler Systeme AG einen wirtschaftlichen Produktionsbetrieb. Das Greenline Concept sorgt für eine höchstmögliche Energieeffizienz und niedrige Betriebskosten.

Die Hunkeler Systeme AG übernimmt für das ganze Engineering, die Planung und Projektierung der Anlagen die Verantwortung. Vom ersten Beratungsgespräch bis zur Inbetriebnahme einer Entsorgungsanlage bleibt das Unternehmen der einzige Ansprechpartner. Service-Techniker stehen über eine Remote-Anbindung jederzeit für einen effektiven Support der Kunden bereit.